

Abrechnung (Teil 1)

Angefangen von "Sam" greifen die Replikatoren die Goa'uld an. Nun muss man im SGC entscheiden, ob man sich mit Ba'al gegen den gemeinsamen Feind verbünden will. Teal'c und Bra'tac starten indes einen Versuch, den Tempel auf Dakara zu erobern.

< Vorherige Episode | Nächste Episode >

Originaltitel: Reckoning (Part 1)

Episodennummer: 8x16

Bewertung:

Erstausstrahlung USA: 25. Januar 2005

Erstausstrahlung D: 01. August 2005

Drehbuch: Damian Kindler

Regie: Peter DeLuise

Hauptdarsteller:

Richard Dean Anderson als Brigadier General Jack O'Neill,
Amanda Tapping als Lt. Colonel Samantha Carter,
Christopher Judge als Teal'c,
und Michael Shanks als Dr. Daniel Jackson.

Gastdarsteller:

Tony Amendola als Bra'tac,
Carmen Argenziano als Jacob Carter/Selmak,
Cliff Simon als Ba'al,
Gary Jones als SMSgt. Walter Harriman,
Samantha Banton als Selkhet,
Mel Harris als Oma Desala,
Isaac Hayes als Tolok,
Jeff Judge als Aron,
Dean Aylesworth als Old Anubis,
Rik Kiviaho als New Anubis,
Vince Crestejo als Yu-huang Shang Ti,
Kevan Ohtsji als Oshu,
Michael Shanks als Voice of Thor u.a.

Kurzzusammenfassung:

Die restlichen Systemlords besprechen gerade ihre nächsten Schritte im Kampf gegen Ba'al, da erscheint plötzlich die Replikatoren-Sam bei ihrem Treffen und schaltet sie kurzerhand aus. Mit diesem ersten Schlag ist der Krieg der

Replikatoren auf die Goa'uld eröffnet. Ein Schiff nach dem anderen fällt ihnen zum Opfer – was auch Folgen für die Jaffa-Rebellion hat. Denn angesichts dieser neuen Gefahr kehren die meisten zu ihren früheren Meistern zurück, da sie im Angriff der Replikatoren eine Strafe der Götter für ihren Verrat sehen. Um die Bewegung zu retten, erwägen Teal'c und Bra'tac einen tollkühnen Plan: Sie wollen den Tempel auf Dakara erobern, der sowohl für die Goa'uld als auch die Jaffa von großem ideellem Wert ist. So wollen sie das Feuer der Jaffa-Rebellion von neuem entfachen. Währenddessen ist es Replikator-Sam während einer Mission von SG-1 gelungen, Daniel gefangen zu nehmen. Nun versucht sie, dessen Antiker-Wissen anzuzapfen. Auf der Erde wiederum versucht Sam verzweifelt, einen Weg zu finden, um die Pulskanone der Antiker, die sie gegen die Replikatoren eingesetzt haben, gegen die diese mittlerweile aber immun sind, wieder zu einer effektiven Waffe gegen diese Bedrohung zu machen. Allerdings zeigt sich beim ersten Versuch, das nach jeder Änderung der Frequenz immer nur genau ein Schuss bleibt, ehe sich die Replikatoren daran wieder anpassen. Angesichts dieser neuen Bedrohung schlägt Jacob vor, eine kurzzeitige Allianz mit Ba'al in Erwägung zu ziehen.

Denkwürdige Zitate:

"We're just here as observers, but right now I'm observing the fact that if you take on one of Amaterasu's motherships without proper backup, you could get yourself killed."

"Us observers, too!"

(Sams und Daniels Rat an Bratac und Teal'c.)

"My relationship with the Council's still a little strained."

"It's not gonna get any better if you keep stealing stuff."

(Da hat Jack wohl recht.)

"I've got a better idea. Instead of helping you, why don't we sit back and watch you get your ass kicked? That way, you'll be dead, and we'll be glad!"

(Jack im Gespräch mit Ba'al.)

"Think of it this way: if you don't do what they want, they'll kill you. If you don't do what we want – we'll let them."

(Dieser Argumentation kann Kinsey nichts entgegensetzen.)

"If you are seeking an absolute truth, you will not find it. Only truth that applies to you."

"That is so extremely unhelpful."

(Eben typisch Oma Desala – wenn sie's denn überhaupt wäre.)

"I am so sorry. I was just finishing up a lovely brunch."

"Impudence!"

"No, tuna."

(Ach, Jack!)

Review:

"Stargate" war bislang in erster Linie von zwei Hauptfeinden geprägt: Den Goa'uld, sowie den Replikatoren. Überschneidungen zwischen den beiden gab es bislang jedoch keine (was natürlich auch daran liegt, dass die Replikatoren lange Zeit nur in einer fremden Galaxie ihr Unwesen trieben). Hier ist es nun aber "Replicarter sei Dank" endlich soweit, und diese beiden Handlungsstränge werden zum ersten Mal zusammengeführt. Eben dies machte für mich sogleich auch einen ganz großen Reiz von "Abrechnung – Teil 1" aus, zu sehen, wie diese beiden Feinde hier zum ersten Mal aufeinandertreffen – und welche Konsequenzen dies hat. Gleich zu Beginn sind wir Zeuge, wie die Replikator-Sam ein Meeting der Systemlords sprengt, und einige von ihnen – darunter auch Lord Yu, der uns jahrelang begleitet hat – eiskalt ermordet. Danach macht sie mit ihren Replikatoren Jagd auf die Goa'uld – eine Entwicklung, die im Stargate-Center verständlicherweise gemischte Gefühle hervorruft. Auf der einen Seite ist ihnen natürlich jeder Systemlord weniger, mit dem sie sich herumschlagen müssen, recht – und können ihnen vor allem ein Ableben von Ba'al sowie des mittlerweile einen Körper nach dem anderen verbrauchenden Anubis nur Recht.

Andererseits unterscheidet Replicarter bei ihrem Feldzug nicht zwischen Goa'uld, Jaffa und Tok'ra, und ist zudem zu befürchten, dass sie sich, sobald die Bedrohung durch die Systemlords beseitigt ist, als nächstes dann der Erde zuwendet – und nachdem sie mittlerweile gegen die Antiker-Waffe immun ist, hätte die Menschheit kein Mittel, um sich gegen sie zu verteidigen. Weshalb Jack wohl oder Argbel eine vorübergehende Allianz mit Ba'al (und damit indirekt auch Anubis; dessen Wiederauferstehung nach "Colonel Vaselov" nicht wirklich eine Überraschung war) ernsthaft in Erwägung ziehen muss (auch wenn er diesen bei dessen erstem Hilferuf vorerst noch auflaufen lässt) – getreu dem Motto "Der Feind meines Feindes ist mein Freund." Auch dies war für mich eine sehr interessante und gelungene Entwicklung. Nicht minder interessant waren für mich die Szenen zwischen Replicarter und Daniel, der von dieser ja gleich zu Beginn der Folge gefangen genommen wird. Replikator-Sam will an dessen Antiker-Wissen gelangen – wohl nicht zuletzt auch deshalb, um sicherzustellen, dass im All nicht noch weitere Gefahren für sie und ihre "Kinder" lauern. Dafür schlüpft sie kurzzeitig in die Rolle von Oma Desala – und macht dabei eine ausgesprochen gute und überzeugende Figur (wie ja auch eines der Zitate zur Folge beweist). Reingefallen bin ich ihr bzw. dem Machern darauf allerdings nicht; dafür haben wir solche durch Replikatoren erschaffene Traumwelten einfach schon zu oft gesehen. Und ich hätte es generell schräg gefunden, wenn Oma an dieser Stelle eingegriffen hätte, um Daniel neuerlich den Aufstieg anzubieten. Bleibt als dritter und letzter Handlungsstrang noch alles rund um die Jaffa-Rebellion. Irgendwie fühlte ich mich dieser Story noch nie so recht verbunden, weshalb ich es auch hier irgendwie am uninteressantesten fand. Dass hier auf einmal ein ach-so-wichtiger Tempel aus dem Hut gezaubert wurde, von dem man bisher nie etwas gehört hat, hilft ebenso wenig, wie dass wir bei dessen Eroberung nicht live dabei sind. Vom sehr großen Zufall, dass dieser bisher unbekannte Tempel just auch die einzige Waffe enthält, mit der sich die Replikatoren ausschalten lassen, ganz zu schweigen. Davon abgesehen bot "Abrechnung – Teil 1" aber rund 40 Minuten packende Science Fiction-Unterhaltung, bei der neben der Story und so manchem wieder mal amüsanten Kommentar von Jack vor allem auch Qualität und Quantität der Effekte hervorstachen.

Fazit:

Nachdem die beiden Handlungsstränge bislang voneinander gänzlich unabhängig waren, werden hier die beiden Hauptfeinde von "Stargate" zum ersten Mal zusammengeführt. Eben dies fand ich sehr reizvoll und interessant; somit wertete schon allein diese Idee die Folge für mich enorm auf. Davon abgesehen war sie aber auch wirklich kurzweilig, und bot mit den mehreren verschiedenen Storylines auch einiges an Abwechslung. Alles rund um Jack und Ba'al sorgte dabei wieder einmal für die nötige Portion Humor, während sich Daniel und Replicarter einen interessanten Schlagabtausch lieferten. Die Eroberung von Dakara fiel zwar im direkten Vergleich etwas ab, was nicht zuletzt auch daran liegt, dass wir von diesem Tempel, der hier nun auf einmal zum Mittelpunkt des Universums wird, noch nie etwas gehört hatten. Vor allem aber war ich schon etwas enttäuscht, dass wir dessen Eroberung nicht miterlebten. Davon abgesehen bot "Abrechnung – Teil 1" aber packende "Stargate"-Unterhaltung, sowie auch wieder eine spannende Ausgangssituation, die einen die Fortsetzung schon sehnlichst erwarten lässt.

Wertung: 4 von 5 Punkten

Christian Siegel

Inhaltsangabe:

Die verbleibende Goa'uld Systemlords treffen sich auf einer neutralen Raumstation. Ein Abgesandter von Ba'al bietet Yu an das er Kapitulieren und als Gegenzug unter der Herrschaft von Ba'al sein Reich weiter führen darf. Während dem Gespräch bringt plötzlich ein Jaffa Major Samantha Carter herein. Die betont das sie nun Colonel ist, als Yu auf sie zu geht und fragt was sie hier tue, ersticht Carter ihn mit ihrem Replikatorenarm. Diese Carter ist nicht die echte Carter sondern ihre Kopie, die anderen Systemlords werden ebenfalls getötet. Sie hat vor, die Galaxie zu berrennen und die Systemlords auszulöschen. Inzwischen warten die echte Carter, Teal'c, Daniel und Bra'tac mit ihrem Mutterschiff auf die Ankunft von Raknors Schiff damit sie gemeinsam Amaterasu angreifen können. Plötzlich nähert sich ein Schiff, aber es ist nicht Raknor, den es eröffnet das Feuer auf das Mutterschiff. Ihre Schilde versagen und das gegen Feuer bringt keinen Erfolg. Das Team evakuiert das Schiff und will mit den Ringen auf den Planeten beamen, um durch das Stargate zurück auf die Erde zukehren. Auf dem Weg zum Ringraum wird Daniel plötzlich fort gebeamt. Im Stargate Center kommt gerade Jacob Carter durch das Stargate und General O'Neill begrüßt ihn. Jacob kommt leider mit schlechten Nachrichten. Die Replikatoren haben mit einem Groß Angriff auf die Galaxie bekommen und vernichten einen Systemlord nach dem anderen. Findet man keine Waffe gegen diese Monster so haben sie in wenigen Wochen die Galaxie unter ihrer Kontrolle. Jacob hat ein Gerät der Tok'Ra mit gebracht, mit dem viele Raumschiffe der Goa'uld in der Galaxie lokalisieren kann. O'Neill und Jacob müssen ansehen wie ein Schiff nach dem anderen verschwindet. Die Mutterschiffe wurden übernommen oder von den Replikatoren zerstört.

Teal'c, Bra'tac und Sam ist es gelungen von dem Ha'tak zu fliehen und durch das Stargate auf die Erde zurück zu kehren, leider ohne Daniel. Sie nehmen an das Daniel von Relicarter fort gebeamt wurde. Carters-Kopie will an das Wissen der Antiker gelangen, um mögliche Gefahren zu beseitigen. Jacob berichtet das die Jaffa bereit sind den Systemlords erneut die Treue zu schwören, da sie glauben die Replikatoren sind die Strafe für ihren Verrat. Das bedeutet eine Schwächung der Jaffa Rebellion. Die Tok'Ra und die Menschen kennen keinen Weg um die Monster noch auf zuhalten, deshalb kontaktiert man den Asgard Thor. Er soll helfen die Disruptor-Technologie zu verbessern, damit man die Replikatoren aufhalten kann. Teal'c und Bra'tac haben einen Plan, um das Ansehen der Goa'uld als Götter für immer zu vernichten. Sie wollen den Tempel von Dakara einnehmen und damit beweisen das die Goa'uld keine Götter sind. Der Erfolg der Mission wird zur Folge haben, das jeder Jaffa seinen Glauben an die Goa'uld in Frage stellen würde.

Carter wurde inzwischen von Thor auf die Daniel Jackson transportiert, sie soll ihm helfen den Disruptor wieder funktionsfähig zu machen. Die beiden wollen die Reste des Replicarters Arm für wenige Sekunden aktivieren, um an die nötigen Informationen für ein Modulation der Waffe zu bekommen. Thor findet unter anderen eine Karte auf dem sämtliche Schiff der Replikatoren verzeichnet sind. Carter muss erschreckend feststellen, das sie überall sind. Daniel wurde auf ein Schiff der Replikatoren gebeamt und trifft Replicarter. Sie will in seinen Geist eindringen, um an das Wissen der Antiker zukommen. Teal'c und Bra'tac unterreichten die anderen Jaffa Rebellen über den geplanten Angriff auf Dakara. Das Stargate auf der Erde wird von Ba'al angewählt. Er erscheint im Gateraum als Hologramm und will mit O'Neill sprechen. Inzwischen hat Ba'al fünf weitere Bereiche seines Reiches verloren und bittet die Menschen um Hilfe. General O'Neill jedoch weigert sich Ba'al zu helfen, den er würde ihn lieber tot sehen als Ba'al zu helfen. Ba'al ist sehr über O'Neill verärgert und bricht die Verbindung ab. Der Jaffa Rebellion ist es gelungen die mangelnde Verteidigung von Dakara aus zunutzen und den Planeten einzunehmen. Daniel hat eine Vision von Oma Desala, die ihm helfen will erneut auf zusteigen. Sie sagt das Daniel noch immer in den Händen vom Replicarter ist und das sie ihn nachdem sie alle Information von ihm hat, ihn tten wird. Ba'al schreitet auf einem anderen Planeten einen Gang entlang und geht auf einen Thron zu, auf dem Thron sitzt ein Mann dessen Gesicht voller Wunden ist. Ba'al scheint wohl doch nicht der oberste Goa'uld zu sein, sondern er dient jemanden.

Thor und Carter ist es währenddessen gelungen die Waffe erneut zu modifizieren, doch nach dem ersten Schuss haben sich die Replikatoren bereits angepasst. Thor muss ein Ausweichmanöver einleiten und mit der Daniel Jackson fliehen, als man merkt das die Waffe nicht mehr effizient ist. Die Replikatoren haben leider schon die Schiffe des Asgard-Schiffs befallen und Thor bringt Carter zurück auf die Erde und dann versucht er das Schiff soweit wie es geht von der Erde zu entfernen. Damit die Replikatoren die Erde nicht befallen. Der unbekannte Goa'uld den Ba'al dient ist Anubis, den als

er den verwundeten Mann verlässt und in einen Menschen fliegt, welcher von zwei Kull-Krieger festgehalten wird ist alles klar. Anubis ist es irgendwie gelungen von dem Eisplaneten auf dem das SGC ihn damals schickte zu entkommen. Ba'Al ist gekommen um von der Einnahme der Jaffa-Rebellen um Dakara zu berichten. Anubis gibt Ba'Al den Befehl den Kampf der Flotte mit den Replikatoren abzubrechen und Dakara von den Jaffa-Rebellen zurückerobert zu erobern.

Daniel unterhält sich noch immer mit Oma Desala, als Daniel Oma einen ganz besonderen Satz sagt, weiß diese nicht so recht was sie damit anfangen soll. Als Daniel sagt sie ist nicht Oma enttarnt sich diese als Replicarter. Sie hat die Zeit genutzt um die Informationen von Daniel zu bekommen die sie gesucht hat. Auf dem Boden erscheint ein Art Sandburg von einem Tempelberg. Replicarter sagt es ist der Planet Dakara und dort ist die einzige Waffe die ihre Existenz vernichten könnte, aber das wird nicht mehr lange der Fall sein. Die Waffe ist in der Lage alles Leben in der Galaxie auszulöschen. Ba'Al nähert sich mit seiner Flotte dem System von Dakara. Die Jaffa-Rebellen bereiten sich auf den Kampf vor. Der Tempel ist der Ursprung ihrer Versklavung und er soll das Ende ihrer Versklavung werden. Ba'Al kontaktiert das Stargate Center erneuert, doch O'Neill lässt ihn warten, den er will erstmal zu Ende essen. Als O'Neill dann doch endlich kommt ist Ba'Al immer noch etwas verärgert. Er erzählt Jack davon das seine Flotte auf den Rückzug nach Dakara ist um den Tempel mit der mächtigen Antikerwaffe wieder einzunehmen. Ba'Al erwähnt das nur weil er will das die Tau'ri die Waffe vernichten, den ein andere Goa'uld will die Waffe einsetzen, um alles Leben in der Galaxie zu vernichten. Er erwähnt zudem das dieser Goa'uld in der Lage wäre die Vernichtung zu überleben. Jack bittet Ba'Al den Namen nicht zu nennen, aber er tut es trotzdem, es ist Anubis!

Michael Melchers

(Bilder © MGM/SyFy Channel)

Mitreden! Sagt uns eure Meinung zur Episode im SpacePub!

{moscomment}